



Regierungspräsidium
Karlsruhe
Referat Denkmalpflege

GESPRÄCHE AM TOR

Karlsruher Begegnungen
zu Wissenschaft, Politik
und Kultur

Mittwoch, 17. Mai 2017, 18 Uhr

Flucht nach Deutschland – Psychologische Perspektiven auf die aktuelle Flüchtlingsdebatte

Vortrag von **Anja Munder**
*Institut für Psychologie,
FernUniversität in Hagen*
– Im Rahmen der Heimattage Karlsruhe –



Eine Veranstaltungsreihe am Ettlinger Tor

Flucht nach Deutschland – Psychologische Perspektiven auf die aktuelle Flüchtlingsdebatte

Vortrag von **Anja Munder**

*Institut für Psychologie,
FernUniversität in Hagen*

– Im Rahmen der Heimattage Karlsruhe –

Laut Einschätzung von Amnesty International hat es seit Ende des Zweiten Weltkrieges keine so große Anzahl von Menschen gegeben, die sich auf der Flucht vor Krieg, Terror und Konflikten befinden. Der politische und gesellschaftliche Umgang mit dieser „Flüchtlingskrise“ ist nach wie vor ein Dauerthema in der europäischen Öffentlichkeit. Dies beinhaltet einerseits ein kontroverses Ringen um politische und zivilgesellschaftliche Lösungskonzepte, andererseits aber auch eine Auseinandersetzung mit Selbst- und Fremdbildern auf individueller, nationaler und europäischer Ebene.

In diesem Vortrag werden verschiedene Phänomene, die mit der Ankunft von geflüchteten Menschen in einem Land verknüpft sind, aus psychologischer Sicht beleuchtet. Dabei wird auf die Perspektive der aufnehmenden Gesellschaft fokussiert: Auch wenn sich ein Teil der Bürgerinnen und Bürger auf verschiedene Weise mit geflüchteten Menschen solidarisiert, begegnet ein anderer Teil ihnen in ablehnender oder sogar feindlicher Weise. Im Rahmen des Vortrags wird ein Überblick über Theorien – beispielsweise zu den Themen Integration sowie Entstehung und Intervention von Bedrohungsgefühlen, Vorurteilen und Diskriminierung – gegeben. Ferner werden aktuelle Forschungsbefunde zu den genannten Themen vorgestellt. Die praktischen Implikationen für die aktuelle Debatte werden diskutiert.

Anja Munder, Jahrgang 1985, arbeitet seit 2015 als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrgebiet für psychologische Methodenlehre und Evaluation am Institut für Psychologie an der FernUniversität in Hagen. Ihre Forschung beschäftigt sich mit sozialer Identität und dem Umgang mit Diskriminierung.

Regionalzentrum Karlsruhe

Kriegsstraße 100, Postbankgebäude, 2. OG
76133 Karlsruhe

Tel.: +49 721 933 809 91

regionalzentrum.karlsruhe@fernuni-hagen.de

www.fernuni-hagen.de/karlsruhe